

Werkstatt 3: Carl Philipp Emanuel Bachs Verzierungskunst

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Alte und Neue Musik > Alte Musik

Nummer und Typ	DMU-WKAN-1105.18F.004 / Moduldurchführung
Modul	Studio für Alte Musik 30'
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Michael Biehl
Minuten pro Woche	30
ECTS	0.5 Credits
Zielgruppen	Alle Instrumentalisten und Sänger, die Musik des 18.Jahrhunderts im Repertoire haben
Lernziele / Kompetenzen	Auseinandersetzung mit der deutschen Verzierungspraxis des 18.Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum
Inhalte	Carl Philipp Emanuel Bach gibt in seinem „Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen“ auf über 60 Seiten Hinweise zu den sogenannten „Manieren“ an. Damit gehört sein Werk zu einer der wichtigsten Quellen für die deutsche Verzierungspraxis im 18.Jahrhundert überhaupt, natürlich nicht nur auf dem Clavier. In der Werkstatt wollen wir uns mit diesen umfassenden Beschreibungen der Verzierungen beschäftigen, einschliesslich der sehr komplexen Verzierungstabellen im Anhang des Lehrwerkes. Gleichzeitig versuchen wir Rückschlüsse für die grundsätzliche Verwendung der Manieren für den deutschsprachigen Raum zu ziehen.
Bibliographie / Literatur	Carl Philipp Emanuel Bach: Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen, Berlin in Verlegung des Autors, 1753 (zahlreiche Reprints)
Termine	16.Mai, 14.30-18.30 Uhr Raumwunsch: 6.G02
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	1105